

Angebot	PubliBike www.publibike.ch	velospot www.velospot.ch	Nextbike www.nextbike.ch	smide www.smide.ch	carvelo2go www.carvelo2go.ch	AirBie http://airbie.io/	Donkey Republic https://www.donkey.bike/fr
Projekt-trägerschaft	PostAuto	Intermobility SA Rue de la Gabelle 18A 2503 Bienne www.intermobility.ch	Caritas Luzern, Stadt Luzern	Schweizerische Mobiliar Services AG	Carvelo c/o Mobilitätsakademie AG des TCS Maulbeerstrasse 10 3001 Bern www.carvelo.ch	AirBie AG (Privat)	Donkey Republic HQ Njalsgade 21E, 5sal. 2300 Copenhagen S Denmark
Lancierung	Juni 2009: velopass August 2011: PubliBike	Oktober 2010	2010 (zuerst durch Rent a Bike und die SBB getragen)	April 2017	September 2015	November 2018	Europa : 2015 Schweiz : 2017
Nutzer-Registrierung	Abokunden: Via Website oder App. Spontanutzer: QuickBike: Ausleihe von Velos und E-Bikes mit der App oder dem SwissPass an Stationen, die mit einer Stele ausgerüstet sind (Zürich, Bern, Freiburg, Lausanne, Morges, Nyon, Sierre, Sion, Lugano, Malcantone).	Die Abos können über das Internet bestellt und an Verkaufsstellen bezogen werden. Tageskarten können an den Verkaufsstellen bezogen werden.	Via Website oder Telefon. Sofortiger Zugang mit Kreditkarte	Registration über smide App, die kostenlos im Apple App Store und bei Google-Play heruntergeladen werden kann	Via Nutzungsplattform carvelo2go. Sofortiger Zugang mit Kreditkarte.	via blockchain basierter digitaler ID (uPort). Personenbezogene Daten sind dezentral (d.h. nur auf dem Handy) gespeichert. Dazu muss die app von uPort heruntergeladen und ein gültiger Ausweis bei der Einwohnerkontrolle Zug vorgewiesen werden. Danach ist die ID verifiziert.	Registration über Donkey Republic App, die kostenlos im Apple App Store und bei Google-Play heruntergeladen werden kann. Eine Kreditkarte oder ein PayPal-Konto sind Notwendig.
Zutrittssystem	PubliBike App oder SwissPass. Anderen Zutritts-Systemen (Studenten-, Personalausweis usw.).	«Smart-Card» RFID öffnet das Veloschloss. Kompatibilität mit anderen RFID-Zutrittssystemen möglich. Zugang über Mobiltelefon in Entwicklung. (NFC-2016-2017)	Automatisiertes Reservationssystem „nextbike“. Natel-oder Festnetztelefonnummer als Kundenidentifikation. Codes für Veloschloss werden per Telefon, SMS oder Smartphone-App kommuniziert (neuer Code für jede Benutzung).	Ortung und Entsperrung der E-Bikes über die smide App. Jedes E-Bike verfügt über ein GPS-Modul und eine SIM-Karte, sodass es direkt über die App gebucht und entsperrt werden kann	Nach einer einmaligen, kostenlosen Registrierung auf carvelo2go kann ein verfügbares Cargo-Bike ausgewählt und für die gewünschte Mietdauer reserviert werden. Das Cargo-Bike kann zum reservierten Zeitpunkt am Standort beim jeweiligen «Host» abgeholt werden. Das kann ein Restaurant, eine Poststelle oder ähnliches sein, wo das reservierte Cargo-Bike zur Abholung bereit steht. Die Bezahlung erfolgt vorab per Kreditkarte. Der Schlüssel und das Zubehör werden vor Ort gegen Vorweisen eines Ausweises ausgehändigt. Die Reservation ist im Rahmen der Öffnungszeiten des «Host» möglich (betrifft sowohl das Abholen als auch das Zurückbringen). Keine neue	Nach Erhalt der digitalen ID kann direkt in die AirBie App eingeloggt werden. Der Benutzer erhält 20 Gratisstunden zur Benutzung der Crypto Bikes.	Ortung und Entsperrung der E-Bikes über die Donkey Republic App. Die Fahrräder können über die App gebucht und entsperrt werden.

Angebot	PubliBike www.publibike.ch	velospot www.velospot.ch	Nextbike www.nextbike.ch	smide www.smide.ch	carvelo2go www.carvelo2go.ch	AirBie http://airbie.io/	Donkey Republic https://www.donkey.bike/fr
					Infrastruktur notwendig.		
Stationen	Fixe Stationen mit Stele und Bodenmarkierung mit mechanischen Velos und E-Bikes. Velos müssen innerhalb der Bodenmarkierung abgestellt werden, da das Veloschloss via Bluetooth mit der Station kommuniziert.	Flexibel und aktiv. Die Velos kommunizieren ohne physischen Kontakt mit den Stationen. Die Stationen werden grösstenteils in bestehende Abstellplätze integriert.	Flexibel und passiv. Die Station ist oberflächlich fixiert; Station ist mit einem Hinweisschild gekennzeichnet. die Velos werden unabhängig der Station registriert. Die Stationen werden grösstenteils in bestehende Abstellplätze integriert.	Keine Stationen (free Floating) Die E-Bikes können innerhalb des Geschäftsgebietes (Geofence) ausgeliehen und wieder abgestellt werden	Die eCargo-Bikes werden von sogenannten „Hosts“ betreut, welche die Schlüsselübergabe gewährleisten und die Bikes für ihre eigenen Transporte einsetzen können. Als „Hosts“ kommen sowohl Kleinbetriebe und KMU's, als auch Standorte der Projektpartner in Frage. Keine neue Infrastruktur notwendig.	Keine Stationen (free Floating)	3 Möglichkeiten : Fixe Stationen : Die Fahrräder sind in einer oder mehrere Stationen erhältlich Geofence : Die Velos können innerhalb des Geschäftsgebietes (Quartier, Stadt oder Region) ausgeliehen und wieder abgestellt werden Ein mix der 2 Varianten (fixe Stationen und Geofence) Die Stationen und Geofence sind in der App sichtbar.
Velorückgabe	Zur Abmeldung muss das Velo oder E-Bike innerhalb der Bodenmarkierung der Station gestellt und das Schloss von Hand geschlossen werden.	Zur Abmeldung muss das Velo im Funkperimeter vom ca. 15 – 20m einer Leihstation abgeschlossen werden.	via SMS, oder Telefon	Innerhalb des Geschäftsgebietes (Geofence) an einem beliebigen, öffentlich zugänglichen Ort	Ausleihe und Rückgabe am Ausgangsort, beim sog. Host.	Via App (Bluetooth und LoRaWan Netzwerk)	Je nach Betreiber : -Das Velo muss am selben Ort zurückgebracht werden - Das Velo kann in einem anderen Ort (station oder Geofence) zurückgebracht werde. - Das Velo kann irgendwo abgegeben werden (mit Zusatzkosten)
Stundentarife	Abonnemente: QuickBike: erste Halbestunde: Velo CHF 3.-, E-Bike CHF 4.50 Jede weitere Minute: Velo CHF 0.05 E-Bike CHF 0.10 EasyBike: CHF 50.- pro Jahr erste Halbestunde: Velo CHF 0.-, E-Bike CHF 3.50 Jede weitere Minute: Velo CHF 0.05 E-Bike CHF 0.10 MaxiBike: CHF 200.- pro Jahr erste Halbestunde:	Abonnemente und Tageskarten: Die ersten 30 Minuten sind bei jeder Nutzung gratis. Jede Stadt kann die Tarife anpassen.	Grundpreis Stundenpreis: Fr. 2.- Tagespreis: Fr. 20.-	Preis / Minute 0.25 CHF	Buchungsgebühr von 5 CHF pro Miete sowie 2 CHF pro Stunde. Mieten zwischen 22:00 und 08:00 sind gratis. Die Registrierung via carvelo2go ist kostenlos. Weitere Infos: www.carvelo2go.ch	vorerst Gratis, Notwendigkeit einer blockchain-basierten digitalen ID	Abo : Erste 12 Stunden Gratis. Das Abo ist in allen Donkey Republic Netze gültig (12Std Gratis Weltweit). Pauschale : 30 Minuten 1Std 2Std 6Std 12Std 1 Tag Bis Max. 14 Tage Jedes Netz kann die Tarife der Abos und Pauschale anpassen.

Angebot	PubliBike www.publibike.ch	velospot www.velospot.ch	Nextbike www.nextbike.ch	smide www.smide.ch	carvelo2go www.carvelo2go.ch	AirBie http://airbie.io/	Donkey Republic https://www.donkey.bike/fr
	Velo CHF 0.-, E-Bike CHF 1.50 Jede weitere Minute: Velo CHF 0.05 E-Bike CHF 0.10 FreeBike: CHF 400.- pro Jahr erste Halbestunde: Velo CHF 0.-, E-Bike CHF 0.- Jede weitere Minute: Velo CHF 0.05 E-Bike CHF 0.10						
Abonnemente	Jahresabos EasyBike: CHF 50.- MaxiBike: CHF 200.- FreeBike: CHF 400.- BusinessBike für B2B-Kunden zu Spezialtarifen	Abonnemente und Tageskarten: Jahresabonnement CHF 60-80.- Tageskarte CHF 10.- Abonnement für mehrere Städte CHF 90.- Jede Stadt kann die Tarife anpassen.	Monats- und Jahresabos mit 2x 1 bis 4 Gratisstunden (ab CHF 10.00 pro Monat). Spezialabos für Firmen. Zusätzliche Stunden werden zum Grundpreis verrechnet. Mehr Informationen unter: www.nextbike.ch	Bisher nicht vorhanden	Mit einer Jahresgebühr von CHF 90.00 erhalten Sie auf alle Mieten einen Rabatt von 50%. Es handelt sich um ein carvelo2go Halbtax. Ein Abo lohnt sich für Sie bereits ab drei Wochenendnutzungen oder sechs Tagesnutzungen pro Jahr. Weitere Infos: www.carvelo2go.ch/Tarife	Bisher nicht vorhanden	Jedes Netz kann die Tarife der Abos und Pauschale anpassen. Jahres Abo : Neuchâtel : 60.- Monats Abo : Neuchâtel : 20.-
Spontanmiete	QuickBike: erste Halbestunde: Velo CHF 3.-, E-Bike CHF 4.50 Jede weitere Minute: Velo CHF 0.05 E-Bike CHF 0.10	Mittels Tageskarten, die an Verkaufsstellen bezogen werden können, oder Anmeldung via Mobiltelefon ab Anfang 2016.	Sofort möglich mit Anmeldung via Hotline, Homepage, Smartphone-App und Angabe der Kreditkarte	Jederzeit möglich, sofern Bike verfügbar	Sofort möglich mit Anmeldung via Homepage, Smartphone-App und Angabe der Kreditkarte	Jederzeit möglich	Sofort möglich mit Anmeldung via Smartphone-App und Angabe der Kreditkarte.
Jährliche Verfügbarkeit	Das ganze Jahr	Das ganze Jahr	Von April bis Mitte November	April – voraussichtlich November	Das ganze Jahr	vorerst bis im Sommer 2019	Das ganze Jahr
Finanzierung des Angebotes	Einnahmen durch Nutzergebühren (Abos und Spontanutzungen), Werbung, Sponsoring, Stationspatenschaften und Bestellerbeiträge von Gemeinden.	Investition: Öffentliche Hand Unternehmen Betrieb : Werbeeinnahmen Abonnemente	Einnahmen aus dem Verkauf der Werbefläche, Mietgebühren und Abonnemente. Beitrag der Stadt Luzern	Einnahmen durch Nutzungsgebühr. Investition durch Schweizerische Mobiliar Services AG (Mobiliar Versicherung)	Investition des eCargo-Bike: Sponsor, Gemeinde, Unternehmen Betrieb: Werbeeinnahmen, Nutzergebühren, Abonnemente	Privat, Velos und Wartung durch Stadt Zug	Investition: Öffentliche Hand Unternehmen Betrieb : Werbeeinnahmen Abonnemente und Pauschale
Betriebsmodell	Städte und Gemeinden: stellen die Plätze für die Stationen kostenlos zur Verfügung. PubliBike: Standortkonzept, Netzaufbau, Vermarktung, Finanzierung durch Sponsoring und Nutzung,	Stadt : Bewirtschaftung des Projekts und der Flotte Lokaler Betrieb : Verantwortlich für Unterhalt der Flotte, Fahrzeuglogistik und	Die Stadt stellt die Plätze kostenlos zur Verfügung, die Bewirtschaftung wird von Caritas Luzern sichergestellt. Nextbike: Systemanbieter und Callcenter, die Leistungen werden der Betreiberin in	Bewirtschaftung der E-Bikes durch AOZ Züri rollt. Bei Problemen und Fragen ist der smide Kundensupport telefonisch und über Social Media erreichbar	Die Gewährleistung von Betrieb, Wartung, Weiterentwicklung, Marketing, Kundenbetreuung inkl. Hotline, Online-Bezahlung und Kundeninfo (Website, Facebook etc) wird von carvelo	Betrieb wird durch die Stadt Zug gewährleistet	Stadt : Bewirtschaftung des Projekts und der Flotte Exploitant local : Bewirtschaftung des Projekts und der Flotte

Angebot	PubliBike www.publibike.ch	velospot www.velospot.ch	Nextbike www.nextbike.ch	smide www.smide.ch	carvelo2go www.carvelo2go.ch	AirBie http://airbie.io/	Donkey Republic https://www.donkey.bike/fr
	Service und Wartung mit intelligenten Tools. Jeder Standort jederzeit mit gut gewarteten Rädern, kompetente Betriebspartner vor Ort übernehmen im Auftrag von PubliBike Ausgleichs- und Akkulogistik, Hotline mit vier Sprachen (sieben Tage; werktags von 6:00 bis 19:00)	Hotline	Rechnung gestellt. Der Gewinn aus den Werbeeinnahmen und der Vermietung werden anteilmässig zwischen den Partnern aufgeteilt.		sichergestellt. Lokale Partner werden nach Möglichkeit integriert.		Donkey Republic : Mit lokale Partnern
Ca. Investitionskosten a. 1 Station / 10 Velos b. 40 Stationen / 500 Velos	Auskunft auf Anfrage	A. Auf Anfrage B. Auf Anfrage	a. CHF 3'000.00 / 8'000.00 b. CHF 120'000.00 / 400'000.00 Anstelle von Stationen sind Hinweisschilder möglich (CHF 100.00 anstelle von 3'000.00 pro Station). Montage-Kosten: ca. CHF 800.00 pro Station, kein Tiefbau und Stromanschluss notwendig.	Auskunft auf Anfrage	Anschubfinanzierung der öffentlichen Hand von max. CHF 20'000 (hängt von der Grösse der Gemeinde ab). Restliche Finanzierung über Sponsoren und Partner.	pro Velo ca. CHF 2000.- (Elektro, keine Stationen), bei konventionellen Velos kann der Preis deutlich darunter liegen (z.B. CHF 1000.-). Dasselbe trifft zu auf Mengenrabatte.	Start-Pauschale: 2000€ Stationen: gratis Schloss: 100€ Velos: 400€ (oder freie Wahl)* A : Pauschale (2'000€) + Schloss (1'000€) + Velo (4'000€) = 7'000€ B : Pauschale (2'000€) + Schloss (50'000€) + Velo (200'000€) = 252'000€ *Donkey Republic verlangt nicht, dass man Ihre Velos nimmt. Sie schlagen aber ein Standardmodell vor. Das Schloss kann auf fast jedes Velo montiert werden (Normal, E-bike, Tandem, Cargobike, usw.)
Ca. Betriebskosten (jährlich)	Auskunft auf Anfrage.	Abhängig von Betriebsmodell	a. Nutzung und Betriebsabhängig	Abhängig vom Betriebsmodell	keine Betriebskosten für die öffentliche Hand		2 Modelle: - Lizenz : 180€/schloss/jahr Oder: - 20%Provision auf Abos und Pauschale Diese Kosten decken die Lizenz, Programmwartung, Website, Hotline 7/7, Bankkosten, usw.) Betriebskosten kommen dazu.
Geschichtliche r Abriss	PubliBike AG wurde in 2011 in der Schweiz lanciert. Im April 2012 wurde die Firma velopass	Die Stadt Biel hat ein innovatives, auf die städtischen Bedürfnisse abgestimmtes	Nextbike ist ein Franchise-Produkt aus Deutschland und wurde in der Schweiz durch	Smide ist eine Innovations-Initiativ der Schweizerischen Mobiliar Services AG (Mobiliar	carvelo2go ist das weltweit erste Sharing-Angebot mit einer grösseren, öffentlichen	AirBie ist ein Zürcher Start-up, der im Bereich des Internet of Things (IoT) und der	Donkey Republic ist ein dänisches Unternehmen, dass 2015 gegründet wurde und

Angebot	PubliBike www.publibike.ch	velospot www.velospot.ch	Nextbike www.nextbike.ch	smide www.smide.ch	carvelo2go www.carvelo2go.ch	AirBie http://airbie.io/	Donkey Republic https://www.donkey.bike/fr
	<p>übernommen und die beiden Systeme wurden zusammengeführt um dem Kunden eine nationale Lösung mit einer einzigen Karte anzubieten.</p> <p>Ende 2017 lancierte PubliBike das erste Netz mit komplett neuem System, neuen Velos und E-Bikes in Lausanne-Morges. Seither wurden die Netze Agglo Freiburg, Lugano-Malcantone, Sion, Sierre, La Côte, Bern mit Velo Bern und Zürich mit Züri Velo eröffnet.</p>	<p>bikesharing-Konzept entwickelt. Die dreijährige Test- und Pilotphase begann im Oktober 2010 und endete im September 2013. So konnte das System mit 40 Stationen und 250 Velos in Form eines Netzes realer Grösse getestet werden.</p> <p>Nach der abgeschlossenen Testphase entschieden sich auch die Städte Neuenburg, La Chaux-de-Fonds und Le Locle für das System.</p> <p>Seit Oktober 2013 wird «velospot» durch die Firma Intermobility SA vermarktet. Heute: 20 Gemeinden, 230 Stationen, 1600 Velos.</p>	<p>Rent a Bike betrieben. Das Angebot "Leihvelo" wurde gemeinsam mit der SBB 2009 an 25 Bahnhöfen und an 15 Tourismusstandorten der Zentralschweiz lanciert. 2010 wurden die Standorte optimiert und die Stadt Luzern entschied, nextbike als städtisches System zu testen. Seit Mai 2010 ist das Netz in Luzern und der Zentralschweiz auf 500 Velos an 150 Standorten angewachsen. Es erlaubt auch A-B-Mieten. 2012 zog sich Rent a Bike aus der operativen Verantwortung zurück und übergab diese der Caritas Luzern. Seit 2013 ist die Caritas Luzern Franchisepartnerin von nextbike Deutschland, mit der Stadt Luzern als Partnerin.</p>	<p>Versicherung). Das stationslose System bietet Nutzerinnen und Nutzern eine flexible Alternative als Ergänzung zum öffentlichen Mobilitätsangebot, insbesondere für die letzte Meile. Das Konzept wurde im Herbst 2016 in Zürich mit getestet und aufgrund der grosser Nachfrage im Frühling 2017 ausgerollt</p>	<p>Flotte von elektrischen Cargo-Bikes. carvelo2go entstand im Rahmen von carvelo, der Schweizer Lastenrad-Initiative der Mobilitätsakademie des TCS und des Förderfonds Engagement Migros (www.carvelo.ch). carvelo hat das Ziel, den Einsatz von Lastenrädern über klassische Nutzungsformen in der Schweiz zu verankern. Im Rahmen von Pilotprojekten und in Zusammenarbeit mit verschiedenen privaten und öffentlichen Akteuren werden dabei auch konkrete Anwendungsfelder des Cargo-Bikes getestet.</p>	<p>Blockchain Technologie aktiv ist. Mit der Stadt Zug wurde das «Crypto-Bike-Sharing» Pilotprojekt lanciert. E-Bikes können über die AirBie-App lokalisiert und entsperrt werden. Die Anmeldung erfolgt über die Blockchain-basierte ID der Stadt. Die «AirBie»-Smart Locks basieren auf zwei neuen Technologien: Der Blockchain- und der LoRaWAN-Technologie, die – im Gegensatz zum Mobilfunknetz – ein energiesparendes und hocheffizientes Niederspannungsnetz nutzt. Die Smart Locks verfügen zudem über eine GPS-Ortung.</p>	<p>dessen Ziel ist, Städte mit Nachhaltige und Effiziente Mobilität zu beschaffen.</p> <p>Heute sind über 8'000 Velos in 60 Städte in der Schweiz, Europa und in der Welt zugänglich. In der Schweiz ist das System zum ersten Mal 2017 in der ETH Lausanne erschienen und ist nun auch im Kanton Neuchâtel zugänglich.</p>
Vision	Feinste urbane Mobilität im Sharing	Ein bikesharing-System, das den Stadtraum und die öffentlichen Gelder sparsam beansprucht	Entwicklung eines günstigen, flexiblen, platzsparenden und engmaschigen Veloverleihsystems. Weitere Städte und Gemeinden übernehmen das Konzept, womit ein nationales Netz geschaffen wird.	E-Bikes ausleihen und abstellen, wo man will. Das ist smide, das erste stationslose E-Bike Verleih-System der Welt. Die Nutzung erfolgt bequem über die Smartphone-App, die via Apple App Store oder Google Play heruntergeladen werden kann. Neben dem Angebot, für Passantinnen und Passanten, baut smide auch ein Verleih-Service für Unternehmen auf	Benutzerfreundliches, nationales System mit einer starken lokalen Verankerung über die Hosts und die Servicepartner. Offene Plattform für verschiedene Partner und Organisation. Auch die Vermietung von eigenen Cargo-Bikes über carvelo2go ist möglich (P2P-Modell).	Das vorantreiben der "Sharing Economy" und "Smart Cities" mittels umweltfreundlicher, innovativer Lösungen im Bereich der Blockchain und dem IoT (Internet of Things).	Ein Internationales System, einfach zu benutzen mit einer starken lokalen Verankerung über Städte und Partner.
Partner	<p>Hauptsponsoren: Zürcher Kantonalbank ewz Migros Post</p> <p>Partner: SBB, ewb, Google, SwissRe, ETH, EPFL, weitere Partner in</p>	<p>Pilotphase: Stadt Biel</p> <p>Lokaler Betrieb: Lokale Verbände und soziale Institutionen</p> <p>nationaler Betrieb: noch offen</p> <p>Technische Partner:</p>	<p>Trägerschaft / lokale Betreiber: Caritas Luzern, Stadt Luzern</p> <p>Technische Partner: Nextbike Deutschland</p>	<p>Betrieb: Schweizerische Mobiliar Services AG (Mobiliar Versicherung)</p> <p>Lokale Bewirtschaftung in Zürich: AOZ Zürich rollt</p>	<p>Trägerschaft: carvelo (Mobilitätsakademie AG des TCS sowie des Förderfonds Engagement Migros)</p> <p>Nationale Partner: Touring Club Schweiz, Die Schweizerische Post, KOMO, Energie Schweiz.</p>	Stadt Zug	<p>Lokale Bewirtschaftung in Neuchâtel: Stadt Neuchâtel in Zusammenarbeit mit der Agglomeration.</p>

Angebot	PubliBike www.publibike.ch	velospot www.velospot.ch	Nextbike www.nextbike.ch	smide www.smide.ch	carvelo2go www.carvelo2go.ch	AirBie http://airbie.io/	Donkey Republic https://www.donkey.bike/fr
	allen acht Netzen Betrieb: PostAuto und lokale Partner aus dem Bereich der beruflichen Integration (SEB, Le Relais, KA) Technische Partner: Postfinance, Sycube, Communicare, MySign, Tour de Suisse etc.	Gueissaz SA, Aartesy, Virtual Computer Kommerzialisierung: Intermobility SA Rue de la Gabelle 18A 2502 Bienne +41 32 322 9000 www.Intermobility.ch		Technischer Partner: Stromer	Technische Partner: Riese&Müller, Bosch App-Entwicklung: Apps with Love		

Aktualisiert im Dezember 2018

Aktualisiert im Dezember 2018

Aktualisiert im Dezember 2018

Weitere Angaben zu den einzelnen Angeboten finden Sie auf den jeweiligen Websites.